

Bauerbacher BürgerInfo



Dezember 2017

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Adventszeit wird wie kaum eine andere Jahreszeit von unterschiedlichen Gefühlen und Stimmungslagen geprägt. Gemütliche Abende bei Kerzenschein und Punsch wechseln sich oftmals ab mit einer Zeit der Rastlosigkeit und Hektik. Ich wünsche Ihnen, dass Sie die Zeit finden, im Kreise der Familie einige schöne Stunden zu verbringen, ein Weihnachtskonzert zu besuchen oder sich mit Freunden auf dem Weihnachtsmarkt zu treffen.

Wir blicken zurück auf das Jahr 2017 und können hier in Bauerbach eine durchaus positive Bilanz ziehen. Folgenden Anträgen des Ortsbeirates wurde entsprochen:

- Sanierung des Waldweges von Bauerbach zur Panoramastraße zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit,
- Installation einer stationären Geschwindigkeitsmessanlage an der gefährlichen Kreuzung zur L 3088,
- eine umfassende Reinigung des Bürgerhauses und der Außenanlagen,
- die Bauerbacher Straße wurde im unteren Bereich neu asphaltiert.
- Demnächst besteht auf dem Friedhof die Möglichkeit der Urnenbestattung in Stehlen.
- Durch Markierungen wurde die Zahl der Parkplätze vor der Katholischen Kirche „St. Cyriakus“ verdoppelt.
- Die Realisierung des Kulturellen Dorfarchivs wurde vom Ortsbeirat mehrheitlich befürwortet.

Es hat wieder einmal gezeigt, dass wir in Bauerbach einiges bewegen können. Zum Jahresende bedanke ich mich deshalb bei allen, die für unser Dorf gemeinsam an einem Strang gezogen haben - und dies hoffentlich auch im kommenden Jahr tun werden. Ich freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Die Mitglieder des Ortsbeirates wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest, harmonische Stunden mit der Familie, Verwandten oder Freunden, einen schönen Jahreswechsel und Gesundheit, Glück und Erfolg sowie die Erfüllung ihrer Wünsche im neuen Jahr 2018.

Lothar Böttner
Sabine Jennemann
Carsten Nebel
Mathias Range



Bettina Böhm
Beate Abé
Heidemarie Häde

Mitteilungen

Das Dorfarchiv wird verwirklicht.

„Gut Ding will Weile haben“. Vor sieben Jahren entstand die Idee in einem der ältesten Gebäude von Bauerbach ein Dorfarchiv einzurichten. Ein Vorhaben, das die Attraktivität unseres Stadtteils insbesondere zur Wahrung der kulturellen Identität und des historischen Erbes Bauerbachs bereichern wird. Deshalb hat sich der Heimat- und Kulturverein Bauerbach e.V. dieser großen Herausforderung angenommen. Zunächst wurde die hierfür erforderliche Konzeption erarbeitet und dann stand der Verein vor der Hürde, die Finanzierung des Vorhabens zu sichern.

Unter dem Motto „**Miteinander**“ wurden Gespräche mit der katholischen Kirchengemeinde geführt, die Eigentümerin des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes im Kirchweg 4 ist. Die Kirchengemeinde erklärte sich bereit, die Räumlichkeiten für dieses Vorhaben langfristig zur Verfügung zu stellen. Die Einbindung der Stadt Marburg und der „LEADER - Region Marburger Land – ein EU-Förderungsprogramm – ermöglichten nach hartnäckiger Verfolgung dieses Ziels die Finanzierung des Vorhabens.

So stellen die Stadt Marburg, die Region Marburger Land und die katholische Kirchengemeinde als Eigentümer jeweils anteilig die finanziellen Mittel zur Verwirklichung des Dorfarchivs bereit. Einen Teil der Räume mietet die Stadt Marburg für das Büro des Ortsvorstehers an.

Mehrheitlich unterstützt auch der Ortsbeirat dieses Vorhaben.

Für das Archiv ist das noch leerstehende Gebäude im Kirchweg angedacht, das als „Schatzkästchen“ in Bauerbachs Mitte das dörfliche Leben wieder entfachen soll. Das 300 Jahre alte Fachwerkhaus wurde von außen bereits im Jahre 2010 saniert und muss nun innen um- und ausgebaut werden, damit es all die Fundstücke und kostbaren Gegenstände aus vergangener Zeit beherbergen kann. Bauerbach ist bereits 1238 urkundlich erwähnt worden und weist eine lange und abwechslungsreiche Geschichte auf, die vom Heimat- und Kulturverein gepflegt und durch etliche Aktionen dokumentiert wurde. So wurden zum Beispiel historische Wegebezeichnungen, in der Gemarkung außerhalb der Ortsbebauung auf braunen Straßenschildern gesichert und somit vor dem Vergessen bewahrt. Auch die Bronzefigur „Kirscheknäpper“ der Bauerbacher Künstlerin Walpurga Scheiblechner zeugt vom Humor und Geschichtsbewusstsein der Menschen im Ort.



670 kg Müll hatten Mitglieder des Heimat- und Kulturvereins e.V. bis zum 30.11.2017 aus dem Gebäude Kirchweg 4 heraus geschafft, um den Weg für die Handwerker frei zu machen, die in der ersten Dezemberwoche mit den Arbeiten am kulturellen Dorfarchiv begonnen haben.

Antike Spielsachen für Ausstellung gesucht

Die Arbeitsgruppe des Heimat- und Kulturvereins, die seit über zehn Jahren die Ausstellungsvitrine im Bürgerhaus betreut, plant eine kleine Präsentation von Kinderspielzeug zwischen 1900 und 1950. Daher die Bitte an Bauerbacher Familien, in ihren "Schatztruhen" nachzuschauen, ob darin Spielzeug aus der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts aufbewahrt wird (Puppen, Puppenstuben und -küchen, Baukästen, Karten- und Brettspiele, Fahrzeuge, Kreisel, evtl. Bilderbücher usw.).

Wer etwas Geeignetes aufbewahrt hat und das Spielzeug für die Zeit der Ausstellung leihweise zur Verfügung stellen möchte, melde sich bitte bei Volker Weitzel (Tel: 200978) oder Joachim Deegener (Tel: 21323), die für alles passende Spielzeug dankbar sind.



Mittagessen in guter Gesellschaft

Mit Beginn der Winterzeit gibt es wieder ein gemeinsames Mittagessen für alle diejenigen, die nicht gerne alleine essen wollen.

Die nächsten Termine sind

am Freitag, den 08.12.2017 im Bürgerhaus in Ginseldorf

am Freitag, den 15.12.2017 im Pfarrheim in Bauerbach.

Es ist ein Angebot zum gemeinschaftlichen Essen und guten Gesprächen.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro Bauerbach unter der Telefonnummer 06421 / 22356 an.

Kommen Sie und bringen Sie weitere Interessenten mit, wir freuen uns auf Sie.

Ihr Mittagessenteam



Der Ortsbeirat und IKEK machen in Bauerbach eine Erhebung bezüglich der Nutzung der Feld- & Waldwege in Richtung Lahnberge (Uni, Klinikum, Stadt)

Viele Bauerbacher laufen und fahren mit dem Rad trotz des teilweise unbefriedigenden Weges zu den Lahnbergen oder in die Stadt.

Wir fordern von der Stadt und der Uni den schnellen Ausbau der Wegführung im Wald zur sicheren Nutzung per Rad und zu Fuß und eine nützliche Beschilderung. Dies möchten wir mit einer freiwilligen, aber für uns wichtigen Zählung in Bauerbach untermauern.

Wenn Sie per Rad oder zu Fuß regelmäßig oder gelegentlich zur Uni, Arbeit oder zur Freizeitgestaltung die Feld- und Waldwege zu den Lahnbergen nutzen, teilen Sie uns das bitte bis Ende Dezember zur Auswertung mit.

Altersgruppe:

jung / mittel / älter

Weshalb nehmen Sie die Waldroute:

Uni / Arbeit / Freizeit / Sonstige

Ziel:

Lahnberge / Stadt / Sonstige

Wie oft nutzen Sie die Wege:

gelegentlich / oft / täglich

Art der Fortbewegung:

mit dem Rad / zu Fuß / beides

Nutzen Sie auch die Kombination von ÖPNV und Rad oder zu Fuß über die Lahnberge:

Ja / Nein

Würden Sie den ÖPNV mit der Kombination Rad (mehr) nutzen, wenn die Radmitnahme im Bus nicht zeitlich eingeschränkt wäre:

Ja / Nein

Bitte per Mail an: garten@biohof-boehm.de oder c.nebel@bauerbach.de

oder per Einwurf/Post an:

Bettina Böhm, Wickegarten 6, 35043 Marburg,

Carsten Nebel, Hopfengarten 19, 35043 Marburg

Danke für Ihre Mithilfe



Nachstehende Fundsachen wurden beim Ortsvorsteher abgegeben:

Schlüsselband mit 2 Schlüsseln,

Schlüsselmäppchen mit 3 Schlüsseln und 1 Flaschenöffner, gefunden in der Straße „Zum Lahnberg“.

Veranstaltungshinweise

**Bauerbacher Adventsfeier nicht nur für Seniorinnen und Senioren
am Samstag, den 16.12. 2017, ab 14.30 Uhr im Bürgerhaus in Bauerbach.**

Eine besinnliche, vorweihnachtliche Feier für Jung und Alt



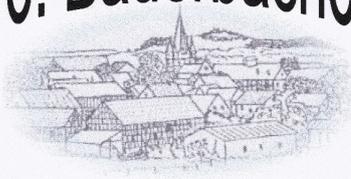
Bei Kaffee und Kuchen, Liedern, Geschichten und Gedichten wollen wir uns gemeinsam auf das nahende Weihnachtsfest einstimmen.

Für den Magistrat der Stadt Marburg hat Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies seine Teilnahme zugesagt.

Wir bedanken uns herzlich bei der Altenhilfe der Stadt Marburg und der Sparkasse Marburg-Biedenkopf für die finanzielle Ausstattung dieser Feier.



16. Bauerbacher



Weihnachtsmarkt
am 9. Dezember 2017
Dorfplatz vor der katholischen Kirche
Eröffnung um 15:00 Uhr
mit einem Liedbeitrag der Kindergartenkinder

Programm:
17:00 Uhr Verlosung der Tombola-Preise
Die Theatergruppe Bauerbach spielt zu versch. Zeiten ein Adventsstück vor
Am Abend spielt zum Abschluss der Posauenchor Großseeheim

An vielen Ständen erwarten die Besucher kulinarische Köstlichkeiten wie z.B.:
Original Bauerbacher Feuerzungenbowle, Hausmacher Würstwaren, Schaschlikpfanne, Steaks,
Brotwurst, Glühwein, Bierspezialitäten, Crepes, u.v.m. - Und natürlich Planwagenfahrten für die
Kleinen. - Strickwaren und Patchwork, Basteleien & Selbstgemachtes für die ganze Familie
Im Pfarrheim: Kaffee und Waffeln

Der Erlös der Tombola geht an die Ferienspiele der Kath. Kirche Bauerbach

THEATERVEREIN BAUERBACH
spielt
Zieh den Stecker raus, das Wasser kocht!
von
EPHRAIM KISHON
Satire in 3 Akten



Premiere: **Samstag 03. März 2018 um 19:00 Uhr**
weitere Vorstellungen:
Sonntag 04. März 2018 um 17:00 Uhr
Samstag 10. März 2018 um 19:00 Uhr
Sonntag 11. März 2018 um 17:00 Uhr
Bürgerhaus Bauerbach